

Gemeinsamer Antrag von Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und SPD-Fraktion

(Antrag Nr. 15-1852/2023)

Eingereicht am 06.09.2023 um 11:08 Uhr.

Entsiegelungs- und Baumschutzmaßnahmen an der Silberstraße/Ecke Pinkenburger Straße

Antrag

Die Verwaltung wird aufgefordert:

1. Den Bereich der Parkfläche im Wurzelbereich der Linden vor der Buchhandlung Sternschnuppe sowie vor Haus Nr. 9 zu entfernen (siehe Skizze):
 - a. Die wasser- und luftundurchlässige Pflaster- und Tragschicht baum- und wurzelschonend zu entfernen.
 - b. Die entfernten Schichten mit geeignetem Oberboden oder Substrat zu ersetzen, bei Bedarf auch Bodenhilfsstoffe einzubauen.
 - c. Die Fläche mit Rasen einzusäen bzw. geeignet zu bepflanzen, z. B. mit einem Blühstreifen für Insekten.
2. An der Pinkenburger Straße (östliche Seite) Parkfläche für vier Kraftfahrzeuge einzurichten (s. Skizze).
3. An den in der Skizze gekennzeichneten Stellen Poller aufzustellen.

Begründung

Die o.g. Fläche befindet sich im historischen Ortsteil des Stadtteils Groß-Buchholz. Für die hier regelmäßig abgestellten Fahrzeuge, es sind zumeist deutlich mehr als die von der Parkflächenkennzeichnung her vorgesehenen, wurde weiträumig Fläche im Wurzelbereich der dort befindlichen Bäume (Linden) versiegelt. Diese Versiegelung und die damit verbundene dauerhafte Verdichtung durch parkende Autos gefährdet die Gesundheit der Bäume nachhaltig.

Die Nutzung der gesamten Fläche als Parkraum auf versiegeltem Untergrund entspricht zudem nicht den Erfordernissen einer klimagerechten Gestaltung urbaner Flächen. (vgl. hierzu die Forderungen des Klimaanpassungskonzeptes der Region Hannover von 2018), <https://www.hannover.de/Leben-in-der-Region-Hannover/Umwelt-Nachhaltigkeit/Klimawandel-und-anpassung/Die-Region-Hannover-im-Klimawandel/Klimaanpassungskonzept-f%C3%BCr-die-Region-Hannover-2018-KIAK-RH> und den Forderungen einer bundesweiten Nachhaltigkeitsstrategie von 2020: <https://www.nachhaltigkeitsrat.de/nachhaltige-entwicklung/nachhaltige-entwicklung-in-stadt-und-land/>

Die Entsiegelung wird den Bäumen wieder einen ausreichenden Gasaustausch und eine

bessere Versorgung mit Wasser und Nährstoffen ermöglichen. Ein anzulegender Blühstreifen würde zudem neuen Lebensraum für Insekten schaffen.

Die gegenwärtige vollständige Nutzung als Abstellfläche für PKW bietet keinerlei Aufenthaltsqualität in diesem Bereich und entzieht diese Fläche einer alternativen Nutzung durch Bürger*innen des Stadtteils. Sie beeinträchtigt zudem das Gesamtbild dieses historischen Kernbereichs von Groß-Buchholz in starkem Maße.

Nach Aussage des Inhabers der Buchhandlung Sternschnuppe wird der oben beschriebene Parkraum zudem nur in sehr geringem Maße von Kund*innen seines Geschäftes genutzt, da im umliegenden Straßenrandbereich genügend Parkplätze zur Verfügung stehen und die Mehrzahl seiner Kund*innen zu Fuß oder mit dem Fahrrad unterwegs ist.

18.62.04 BRB
Hannover / 06.09.2023